

Werkeln im Probenraum: Schömberger Liederkranz überbrückt Corona-Zeit mit besonderem Projekt

08.08.2022 von Pressemitteilung



In den neuen Vereinsräumen in der Alten Schule sind die Proben nochmal so schön.

© Privat

Der Schömberger Liederkranz ist einer der wenigen Chöre, die in der Coronazeit keine Mitglieder verloren hat. Das hat auch einen Grund. Denn während der gesanglosen Zeit gab es andere, wichtige Projekte.

Die Sänger des Männerchores sind jetzt in die Sommerferien, aber danach soll es mit aktuellen und neuem Liedgut weiter gehen – und zwar in neuen Proberäumen. Und die haben die Schömberger selbst hergerichtet.

Die Zeit der Pandemie hat viele Chöre im ganzen Land in große Schwierigkeiten gebracht. Durch den eingestellten Probebetrieb und durch teils empfindliche Mitgliederverluste stehen Chöre landauf landab vor dem Aus. Ganz anderes kann der Liederkranz Schömberg von sich behaupten. So wurde die Zeit der Pandemie genutzt, um ein neues Vereinsheim zu errichten. In Eigenregie wurden die Räumlichkeiten in der „Alten Schule“ generalsaniert. Hell und freundlich - ausgestattet mit moderner Licht- und Digitaltechnik - präsentieren sich die Räume und bieten einen perfekten Rahmen für die Vereinsaktivitäten.

Feuerwehr zog um

Die Räume wurden frei, als die Feuerwehr in ihr neues Domizil in die Wellendinger Straße gezogen sind. Damals kamen dann auch die Sänger zum Zuge. Man packte gemeinsam an und hat jetzt eine ansprechende Heimat gefunden, in der es sich so richtig schön singen und musizieren lässt.

Mit fachlicher, musikalischer Kompetenz und seiner sympathischen, menschlichen Art versteht es Dirigent Ollie Bayer, den Bogen abwechslungsreich und interessant zu spannen. Das Repertoire erstreckt sich von heiteren Wirtshausliedern und alten Weisen über anspruchsvolle Messen bis hin zu modernen Interpretationen von Rockbands wie beispielsweise „Queen“.

Kameradschaft und Geselligkeit

Neben der Freude am Singen haben für die Schömberger Sänger Kameradschaft und Geselligkeit einen hohen Stellenwert. Im Herbst findet ein Familientag statt, für nächstes Jahr ist ein mehrtägiger Ausflug mit Auftritten geplant.

Nachdem jetzt alles im grünen Bereich ist, freuen sich die Sänger auf die neue Singsaison nach den großen Ferien. Dabei ist man im Verein immer offen für neue Sänger. Erfreut zeigt sich Vorstand Hans Steiner über die Zukunft des Liederkranzes: „Wir freuen uns auf die neuen Mitglieder, die wir nach der Sommerpause begrüßen dürfen. Bei uns ist jeder Sänger herzlich willkommen.“

Erste Probe nach der Sommerpause

Die erste Probe nach der Sommerpause findet am Donnerstag, 15. September, um 20 Uhr im Vereinsheim in der „Alten Schule“ statt. Wer Lust zum Singen hat, sollte keine Berührungsängste haben und einfach mal vorbeischaun – denn Singen ist und hält gesund. Und Musizieren in Gemeinschaft stärkt die Kameradschaft.